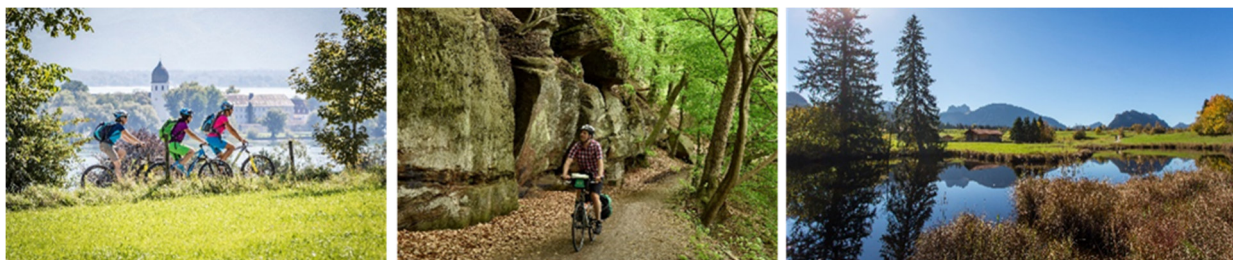


## Flussradwege, Wildbachtouren und Seenrunden in Deutschland Radtourentipps rund um das kühle Nass

*München, 2. Juni 2020.* Der Sommer klopft an, die Temperaturen steigen langsam – nun heißt es rauf aufs Rad und entlang von Flüssen, Seeufern und Wildbächen die Heimat erkunden. Von den Altrheinauen in der Südpfalz über die 8-Seen-Runde in Pfronten bis zum Mainradweg im Fichtelgebirge: Hier kommt eine Auswahl der schönsten Radtouren rund um das kühle Nass.



© v.l. Chiemsee-Alpenland Tourismus; Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald; Pfronten Tourismus

### 8-Seen-Runde Schlosspark in Pfronten

Wasserratten und vor allem Familien genießen auf der leichten 8-Seen-Runde Schlosspark die unberührte Naturseenlandschaft rund um [Pfronten](#) und des Ostallgäus. Auf der rund 26 Kilometer langen Strecke laden acht Weiher und Seen am Wegesrand zu einem erfrischenden Sprung ins kühle Nass ein. So baden Urlauber im dunkelblauen Attlesee mit Bergpanorama oder genießen die Stille am Moorweiher Kögelweiher, der versteckt gelegen und von Wald umgeben ein echter Geheimtipp für Naturliebhaber ist.

### Entlang der Nagold im Nördlichen Schwarzwald

Von der Quelle bis zur Mündung – der Nagoldtalradweg führt Aktivurlauber auf der 94 Kilometer langen Strecke einmal quer durch den [Nördlichen Schwarzwald](#). Vorbei an historischen Orten, Klöstern, Schlössern und beeindruckender Natur lockt die Strecke auf mehreren Etappen mit vielen Hot-Spots. Die Tour hält für Kulturbesessene, Genussradler und Familien spannende Highlights bereit. So entdecken die Kleinen rund um die Nagoldtalsperre Wasserspielplatz, Eisvogelpfad & Co. oder tauchen im Gasometer Pforzheim in die Unterwasserwelt des Great Barrier Reefs ein. Kulturfans und Genießer wandeln in Wildberg auf den Spuren der Schäfereitraditionen, bummeln durch die romantische Flößerstadt Altensteig und die Hermann-Hesse-Stadt Calw oder genießen abseits des Radwegs Therme und Gaumenfreuden in Bad Teinach-Zavelstein. Die zertifizierten Bett & Bike Betriebe am Weg

sind auf die Aktivurlauber besonders gut eingestellt und verwöhnen ihre Gäste bei einem Stopp unterwegs.

### **Mainradweg im Fichtelgebirge**

Die Vielfalt der Radwege mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen sowie die topografischen Voraussetzungen mit knackigen Steigungen und rasanten Abfahrten machen das [Fichtelgebirge](#) zum idealen Ausgangspunkt für anspruchsvolle Radfahrer. Der Mainradweg zum Beispiel beginnt in Bischofsgrün, am Fuße des Ochsenkopfs und des Schneebergs, wo die Weißmainquelle entspringt. Von dort aus führt er weitestgehend talabwärts vorbei an romantischem Fachwerk und mittelalterlichen Gässchen in Bad Berneck bis nach Kulmbach – Heimat markgräflichen Prunks und „heimliche Hauptstadt des Bieres“. Von Kulmbach aus geht es auf dem Mainradweg weiter in Richtung Melkendorf und Katschenreuth, wo sich der Weiße und der Rote Main zum Hauptfluss Main vereinen.

### **Die wilde Prien im Chiemsee-Alpenland**

Entlang eines der längsten Wildbäche im bayerischen Alpenraum und des zweitgrößten Zuflusses des Chiemsees geht es im [Chiemsee-Alpenland](#) von Sachrang in Richtung der Seegemeinde Prien. Auf dem rund 28 Kilometer langen Prientalradweg genießen Ausflügler die abwechslungsreiche Natur – vom Gebirgsbach durch das enge Tal und über den ruhigen Verlauf im weiten Kiesbett bis hin zur Mündung im Naturschutzgebiet am Chiemsee. Unterwegs bieten sich ein Besuch im Schloss Hohenaschau mit der Falknerei oder ein gemütlicher Abstecher auf die Kampenwand mit der Kampenwandbahn an. Am Chiemsee belohnen sich die Radler dann mit einem Sprung ins kühle Nass und bewundern von der Naturbeobachtungsstation in Rimsting aus die Artenvielfalt des „Bayerischen Meers“.

### **„Flüsehüpfen“ mit dem Rad in Bayerisch-Schwaben**

Mit seinen idyllischen Flusstälern ist [Bayerisch-Schwaben](#) ein abwechslungsreiches Revier für Wasserradler. Tal für Tal erkunden sie die Flüsse-Region und verbinden dabei die einzelnen Routen individuell miteinander. Je nach Tagesform entscheiden die Aktivurlauber, wo und wann sie „aufhüpfen“. So fahren sie entlang des beliebten Donau-Radwegs ohne große Steigungen vorbei an historischen Städtchen wie Günzburg, Lauingen, Dillingen oder Höchstädt sowie weiten Auwäldern und Wiesen. Mit dem Premium-Radweg DonauTäler und den „Rüber-Radler“-Strecken zwischen den Radwegen entlang von Mindel, Kammel und Günz sind den Kombinationsmöglichkeiten im Schwäbischen Donautal keine Grenzen gesetzt. Auch am „Flüsse-Dreieck“ Donauwörth wählen die Radler, ob es entlang der Zusam Richtung Alpen oder auf dem Wörnitz-Radweg ins Nördlinger Ries weitergeht. Historisches Städte-Hopping finden Ausflügler im Osten Bayerisch-Schwabens – mit Augsburg, Aichach und Friedberg am Wertach- und Paartal-Radweg.

### **Genussradeln in der Südpfalz**

Auf mehr als 500 Kilometern ebenen Radwegen geht es in der [Südpfalz](#) auf Entdeckungsreise. Ob nun entlang des kleinen Flüsschens Queich einmal quer durch die Region von den Weinbergen im Westen bis zum Rhein im Osten oder durch die urwaldartigen Altrheinauen von Nord nach Süd. Unterwegs

lassen sich die Geschichte der Region und die vielen kleinen Spots für schöne Genussmomente ideal mit dem Rad verbinden. So radeln die Ausflügler beispielsweise ab Germersheim auf dem Rheinradweg flussaufwärts und legen etwa einen kleinen Stopp am historischen Ziegeleimuseum ein. Danach geht es weiter nach Süden am Fluss entlang bis zum Abzweig Neupotz für einen kurzen Abstecher auf dem Riesling-Zander-Radweg: Hier gibt es im Anglerheim eine erfrischende Pfälzer Rieslingschorle und gebackenen Zander mit Blick auf das Römerschiff „Lusoria Rhenana“. Frisch gestärkt radeln sie wieder zurück auf den Rheinradweg weiter in Richtung Süden, wo alte Anglerstege für ein kleines Picknick inmitten der ursprünglichen Altrheinauen warten. Alternativ lohnt sich ein Schlenker nach Neuburg für ein Essen im schwimmenden Restaurant „Lautermuschel“ direkt am Rhein.

Weitere Informationen unter [www.piroth-kommunikation.com](http://www.piroth-kommunikation.com). Medienvertreter wenden sich bei Interesse an einer Zusammenarbeit direkt an [piroth.kommunikation](mailto:piroth.kommunikation) unter [media@piroth-kommunikation.com](mailto:media@piroth-kommunikation.com) oder telefonisch unter +49-(0)-89-55 26 78 90.

---

#### Über piroth.kommunikation

piroth.kommunikation ist eine Full-Service-Agentur für PR, Marketing und Eventmanagement spezialisiert auf die Tourismusbranche. Das Leistungsangebot umfasst die Erstellung von PR- und Marketing-Konzeptionen sowie die Planung und Durchführung einzelner Maßnahmen für Destinationen, Reiseveranstalter, Hotels, touristische Internetportale, Ferienhausanbieter, Airlines sowie branchennahe Produkte in den deutschsprachigen Märkten sowie Benelux und Italien. Nähere Informationen unter [www.piroth-kommunikation.com](http://www.piroth-kommunikation.com).

#### Aktuelle Kunden

Albstadt Tourismus | Amadria Park | AYANA Resort & Spa, BALI | AYANA Komodo Resort, Waecicu Beach | Bayerisch-Schwaben | Chiemsee-Alpenland | Ferienregion Fichtelgebirge | GFA | Katla Travel – Die Islandexperten | KÖNIGSCARD | Nördlicher Schwarzwald | PFALZBLICK WALD SPA RESORT | Pfronten Tourismus | Prien am Chiemsee | Südpfalz | Tourism Fiji | ZweiTälerLand

---

#### Kontakt

piroth.kommunikation GmbH  
Roja Delarami  
Gotthardstraße 42  
D-80686 München  
Tel. +49-(0) 89-55 26 78 90  
[media@piroth-kommunikation.com](mailto:media@piroth-kommunikation.com)